



102. Schäfers Sonntagslied.

Ludwig Uhland.

1. Das ist der Tag des Herrn!
Ich bin allein auff weiter flur;
noch eine Morgenglocke nur.
Nun Stille nah und fern.

2. Anbetend knie' ich hier.
O süßes Graun, geheimes Wehn!
als knieten viele ungesehn
und beteten mit mir.

3. Der Himmel, nah und fern,
er ist so klar und feierlich,
so ganz, als wollt' er öffnen sich.
Das ist der Tag des Herrn!